

Pressemitteilung

Fachhochschule Jena

Sigrid Neef

18.01.2006

<http://idw-online.de/de/news143375>

Buntes aus der Wissenschaft, Organisatorisches
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Medizin
überregional

Anfang und Ende - Ausgewählte ethische Spannungsfelder des menschlichen Lebens

Ringvorlesung an der Fachhochschule Jena

Am 24. Januar können Sie ab 19.00 Uhr im Hörsaal 5 der Fachhochschule Jena über "Anfang und Ende - Ausgewählte ethische Spannungsfelder des menschlichen Lebens" diskutieren.

Im Kontext der Ringvorlesung stehen Referate des Prorektors für Forschung und Entwicklung der FH Jena, Prof. Dr. Michael Meyer, zum Thema "Biotechniken und vorgeburtliches menschliches Leben - ein ethisches Spannungsfeld" und des Pflegewissenschaftlers Prof. Dr. Stephan Dorschner, der über "Ethische Aspekte des Lebensendes aus der Sicht der Pflegewissenschaft" spricht.

Für den Biologen Prof. Meyer werfen die Fortschritte der Fortpflanzungsmedizin und neue methodische Möglichkeiten der Biotechnologie, der Molekular- und Zellbiologie neue ethische Fragestellungen im Zusammenhang mit dem vorgeburtlichen Leben auf. Schwerpunkte seines Referats sind Fragestellungen zur "Pränatal- und Präimplantationsdiagnostik" und zum "Therapeutischen Klonen".

Prof. Dorschner vom Fachbereich Sozialwesen der FH Jena spricht in seinem Referat unter anderem den Umgang mit Entscheidungsunfähigkeit an. Ein weiteres Thema ist die Frage nach einer möglichen Selbstbestimmung des Lebensendes.

Der Eintritt ist frei, Besucher sind herzlich willkommen.

Achtung, Raumänderung: Die Veranstaltung findet nicht in der FH-Bibliothek, sondern im Hörsaal 5 (Haus 5, Etage 3, Raum 02) statt.

24. Januar 2006
um 19.00 Uhr, Hörsaal 5
Fachhochschule Jena, Carl-Zeiss-Promenade 2
Hörsaal 5 (Haus 5, Etage 3, Raum 02)

Sigrid Neef
Tel. 03641 - 205 130

URL zur Pressemitteilung: <http://www.fh-jena.de>

D